

# DER KONSUMENT IN DIR

von Cédric Ullrich



Quark (das WDR Wissenschaftsmagazin) hat am 12. Dezember 2019 ein ungewöhnliches Sozialexperiment gewagt. In der Hagener Innenstadt haben sie für einen Tag ein Mode-Geschäft eröffnet. Die angebotene Kleidung stammte augenscheinlich aus Kinderarbeit und war extrem billig: T-Shirts für 2,50 Euro, Pullover für 4,50 Euro. Direkt hinter der Kasse: Mehrere Näharbeitsplätze, an denen Kinder mit asiatischem Migrationshintergrund zwischen sieben und vierzehn Jahren saßen, und Kleidung nähten. Dass es sich in Wahrheit nur um Schauspieler handelte, war für die Kunden nicht erkennbar. <https://www.youtube.com/watch?v=C7TbmhPL83I>

Die Mehrheit der Käufer sind gierig auf die günstigen Produkte gestürzt, ohne das Konzept in Frage zu stellen. Nur wenige waren davon schockiert.

**Was siehst du mehr? Kinderarbeit, Missbrauch, Ausbeutung, oder die unschlagbar billigen Preise?  
Was führt dein Handeln? Gier, Egoismus, Habsucht, oder Mitgefühl und Solidarität?**

Die Welt ist komplex und um mit dieser Komplexität umzugehen und schnell die Welt zu erfassen, wird unsere Wahrnehmung selektiv. Ähnlich wie bei optischen Täuschungen, wo man gleichzeitig zwei Muster erkennen kann, ist es für unser Gehirn unmöglich gleichzeitig beide Mustern zu sehen, sowie bei der Zeichnung der alten-jungen Frau. Die visuelle Information ist nicht eindeutig. Das Bild lässt zwei Sichtweisen zu. Wenn man beide Motive erkannt hat, kann man dazwischen (optisch) hin und herschalten, aber nicht gleichzeitig beide Motive erkennen.

## **Von Liebe-Wesen zu Homo Consumens**

Ähnlich verhält es sich in der Mode. Entweder du siehst die günstigen Preise oder die Ausbeutung der Kinder. Ich denke, dass Solidarität, Geben, Mitgefühl angeborene Eigenschaften sind, wie man es über die Beobachtung von Tieren oder Kleinkindern, feststellen kann. Was führte dazu, dass uns unsere schönsten Eigenschaften fremd geworden sind und zu einem Homo Consumens wurden, der sich nur noch über seinen Konsum definiert!? Bildungssystem, Werbung, ökonomisches System, Kapitalismus... ein neuer Mensch wurde erschaffen.

## **Über die Stille**

Wenn wir aber zurück zu unserer inneren Stimme finden und lernen der Stille in uns zu lauschen, lösen sich die Gitter auf, die uns in Egoismus verfangen. Die Stille kommt, die innere Stimme wird klarer. Das Wesentliche im menschlichen Dasein, die Liebe, erstrahlt von Neuem.